



Kontakt und Begegnung in der Vogelsbergstraße Mainz-Hechtsheim

Mainz: 17. Mai 2024: Wenn der Regen eine Pause macht, die Sonne scheint, ist es Zeit, über den Garagendächern in der Vogelsbergstraße Mainz-Hechtsheim spazieren zu gehen. Zwei Bänke und ein Tisch laden zum Verweilen, zum Skatspielen, Kaffeetrinken, Erzählen ein. Das „Netzwerk Senioren Mainz-Hechtsheim“ gab den Anstoß dazu, das Grün- und Umweltamt der Stadt Mainz führte die Ideen aus. Diese sind dankbar für Initiativen der Bewohner, die Bürgernähe geben, informiert Maximilian Kreuzburg.



Ortsvorsteherin Ulrike Cohnen freut sich über die schnelle Umsetzung von Seiten der Städtischen Ämter und für die geschaffene Kontaktmöglichkeit in der Vogelsbergstraße. Sie kennt Bewohner persönlich und bewirbt die neue Sitzgruppe.

Die Moderatorin des Netzwerks, Anne Stein-Hartmann, wohnte lange Jahre in der Vogelsbergstraße und erlebte etliche Bewohner, die alleine leben, einige sind krank bzw. durch Krankheit eingeschränkt. Mit Tisch und Bänken werden Verbindung und Begegnung geschaffen zwischen den Menschen. Für manche ist ein Spaziergang möglich, weil sie den Ausruh-Punkt ansteuern können. Mit dem Tisch fällt das Aufstehen leichter.

Text: Anne Stein-Hartmann

Foto: Marion Rummel

Rechte Bank: Marion Rummel, Ulrike Cohnen, Angelika Brunnerseifer (vorne)

Linke Bank: Anne Stein-Hartmann, Kai Schütz, Jan-Dustin Klee (vorne)